

Ging ich dann mit den Stromstärken wieder abwärts, so trat, ganz entsprechend, bei einem gewissen Punkte ein Steigen der Tetanushöhe mit abnehmender Stromstärke auf; eine Täuschung durch Ermüdungserscheinungen ist somit ausgeschlossen. Die ganze Erscheinung ist ein Analogon des Intervalls bei Stromstößen und Inductionsschlägen“. Bald darauf (1885, 1886) folgten die Abhandlungen von Wedensky, und seither hat sich mit dem hier vorliegenden Problem Niemand mehr beschäftigt.

Die Experimente, welche Wedensky über diesen Gegenstand angestellt hat, und aus denen er seine schon in der ersten Abhandlung dieser Reihe (dieses Arch. Bd. 93, S. 186 ff.) von mir citirten allgemeinen Sätze über das „Optimum“ und „Pessimum“ der Reizstärke ableitete, waren der Hauptsache nach auch hier, ebenso wie bei den Frequenzversuchen, solche mit plötzlichem oder allmählichem Wechsel der Reizstärke während andauernder Reizung oder kurze Tetani mit wechselnder Reizstärke bei fortschreitender Ermüdung. Vergleichende Reizungen mit verschiedenen Stromstärken an demselben Nervmuskelpreparate bei Ausschluss der Ermüdung hat Wedensky damals nicht ausgeführt.

Nun hat aber Wedensky neuerdings (1900, 1901, 1902) auch das Verhalten des Tetanus bei verschiedenen Reizstärken nach localer Vergiftung des Nervenstammes untersucht und dabei seine Versuche in der Weise eingerichtet, dass er bei einem und demselben Grade der Vergiftung nach einander Reizungen mit verschiedenen Stromstärken ausführte. Da die Versuche am ausgeschnittenen Nervmuskelpreparate angestellt wurden, so ist dabei freilich eine geringe allmähliche Zunahme der Ermüdung auch nicht ausgeschlossen. Doch tritt sie hier den Vergiftungserscheinungen gegenüber anscheinend in den Hintergrund. Die Resultate dieser Versuche bewogen nun Wedensky, in seinen letzten Publicationen, die mir erst jetzt bekannt geworden sind, eine gewisse Analogie zwischen diesen neueren und seinen älteren Untersuchungen anzunehmen. Aus diesem Grunde, und da zweifellos die Versuche mit localer Nervenvergiftung in naher Beziehung stehen zu meinen Aether- und Curarinvergiftungen des ganzen Thieres, seien hier die Hauptsätze aus Wedensky's Publicationen über diesen Gegenstand mit angeführt.

Im ersten Stadium der localen Nervenvergiftung (der localen „Narkose“), das Wedensky neuerdings (1901, S. 13) das „provi-